



Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Düsseldorf

Pflichtquote
469 Plätze

Vortrag im Jugendhilfeausschuss
am 12. April 2016

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Düsseldorf aktuell (Stichtagsbetrachtung)



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Am **31.03.2016** befanden sich in Düsseldorf **453** unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Düsseldorfer Betreuungseinrichtungen.

Davon sind:

283 im UmF-Altverfahren nach § 89d SGB VIII.

- 39 Personen sind vor 2015 in Düsseldorf aufgenommen worden.
- 244 Personen sind seit 2015 in Düsseldorf.

Informatorisch: 49 Personen über 18 Jahren mit erzieherischem Bedarf.

170 nach neuem gesetzlichen Verfahren ab 1.11.2015

- 8 UmF in der vorläufigen Inobhutnahme nach § 42 a SGB VIII.
- 73 in der Inobhutnahme nach § 42 SGB VIII.
- 89 in Anschlussmaßnahmen der Hilfen zur Erziehung oder sonstiger Maßnahmen.

Ausbau Düsseldorf bis 550 Plätze
erforderlich
- aber in der Integrationsform

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge seit der gesetzlichen Regelung ab 1.11.2015



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Vom 1.11.2015 bis 01.04.2016 sind **281 (100%)** unbegleitete minderjährigen Flüchtlingen in Düsseldorf aufgenommen worden:

112 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge sind noch in Düsseldorf (40%)

169 Personen sind nicht mehr in Düsseldorf (60%)

Gründe:

38 Personen waren 18 Jahre oder älter.

56 Personen sind weitergereist.

26 Familienzusammenführungen konnten erreicht werden.

49 Personen wurden an andere Kommunen weitervermittelt.

Stand: 04.04.2016

DÜSSELDORF

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge seit der gesetzlichen Regelung ab 1.11.2015



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Vom 1.11.2015 bis 31.03.2016 sind 281 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
In Düsseldorf aufgenommen worden- davon kamen im 1. Quartal 2016:

52 Personen im Januar 2016

35 Personen im Februar 2016

19 Personen im März 2016

106 Personen insgesamt im 1. Quartal 2016

175 Personen insgesamt vom 1.11. bis 31.12.2016

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge seit der gesetzlichen Regelung ab 1.11.2015



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Alter bei der Aufnahme vor der Inaugenscheinnahme	281 Personen davon Kinder (<14J.) = 18 Personen (6,4%)
0 bis unter 6 Jahre	1
6 bis 10 Jahre	4
11 bis 13 Jahre	13
14 bis 16 Jahre	195
17 Jahre	68

Stand: 04.04.2016

DÜSSELDORF

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge seit der gesetzlichen Regelung ab 1.11.2015



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Hauptherkunftsländer	
Afghanistan	124
Syrien	44
Guinea	29
Marokko	22
Algerien	12
Irak	10
Somalia	10
Iran	8
Albanien	4
Eritrea	3
Indien	3
Sonstige	12
Gesamt	281

Stand: 04.04.2016

DÜSSELDORF

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Unterbringung in der vorläufigen Inobhutnahme
sowie Inobhutnahme (144 Plätze – Kostenersatz)



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Unterbringung Im Rahmen vorläufiger Maßnahmen

Ludwig-Beck-Str. 11	70 Plätze
Turnhalle Flinger Broich 12	20 Plätze
JFE Frankfurter Str. 229	10 Plätze

Plätze nach § 42 SGB VIII Inobhutnahme

JSG Dorotheenstraße (Jungen)	10 Plätze
MSG Kuthsweg (Mädchen)	10 Plätze
Liddy Dörr Haus	12 Plätze

Plätze nach § 42 SGB VIII Inobhutnahme für Kinder

Kinderschutzgruppe unter 6 Jahre	6 Plätze
Kinderschutzgruppe 6-< 14 Jahre	8 Plätze

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Ludwig-Beck-Straße 11 (Plätze 70)



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Ludwig-Beck-Straße: Minderjährige aus 11 Ländern

Aufnahme	
Vor 1.11.2015 (5. AG SGB VIII)	5
November 2015	2
Dezember 2015	9
Januar 2016	20
Februar 2016	16
März 2016	7
April 2016	5
Gesamt	64

Stand 09.04.2016

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Ludwig-Beck-Straße 11



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Aktuelle Belegung Ludwig-Beck-Straße

Alter der minderjährigen Flüchtlinge	Anzahl
14 Jahre	11
15 Jahre	19
16 Jahre	24
17 Jahre	10
Insgesamt	64

Stand: 09.04.2016

DÜSSELDORF

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Ludwig-Beck-Straße 11



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Ludwig-Beck-Straße: Minderjährige aus 13 Ländern

Hauptherkunftsländer	
Afghanistan	27
Guinea	16
Syrien	8
Albanien	3
Indien	1
Eritrea	1
Somalia	3
Marokko	1
Sonstige	4
Gesamt	64

Stand: 09.04.2016

DÜSSELDORF

Angebote Inobhutnahmen



Landeshauptstadt
Düsseldorf

- Sprachförderung
- Sport
- Kultur
- Berufsvorbereitung
- Schulvorbereitung
- Freizeit
- Flüchtlings-AG Ursulinen
- Gesellschaftskunde
- Erziehungsberatung „Stabilität“
- Trauma-Beratung
- Kinderrechte / Ombudsschaft

Quick-Start / Modell1: JBH Projekt in Jugendwerkstätten



Landeshauptstadt
Düsseldorf

- Feststellungsmaßnahmen für nicht mehr schulpflichtige UmFs (aber Hilfe zur Erziehung)
- UmFs mit geringer Bleibeperspektive
 - z.B. Afghanistan, Somalia, Ghana
- Elemente
 - Kompetenzcheck
 - Projektarbeiten (berufliche Orientierung)
 - Sozialpädagogische Begleitung
 - Sprachförderung (Deutsch als Zweitsprache / am Arbeitsplatz)
 - Kultur – Knigge
 - Praktika bei Bildungsträgern oder Betrieben

**Maßnahme
1-6 Monate**

Quick-Start / Modell1: JBH Projekt in Jugendwerkstätten



Landeshauptstadt
Düsseldorf

- SGB II für anerkannte Flüchtlinge
 - Asylantrag bewilligt
- SGB III für geduldete Asylbewerber
 - mit hoher Bleibeperspektive

SGB VIII für Asylbewerber und Flüchtlinge

- Mit geringer Bleibeperspektive
- 24 Teilnehmer
- Zusammenarbeit Jugendwerkstätten sowie Berufskollegs
- Zusatzleistung Hilfe zur Erziehung im Hilfeplan § 36 SGB VIII

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Aktuelle Platzentwicklung



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Träger	Plätze	Ist	Plan
Trägerverbund Ludwig-Beck-Straße	70	26.02.	
SOS Kinderdorf Düsseldorf	8	20.01.	
AVP e.V.	4	20.02.	
Theodor – Fliedner Internat	8	29.02.	
Diakonie in Düsseldorf, Tersteegenstraße	7		01.06.2016
Diakonie in Düsseldorf, Kampstraße	14		01.05.2016
AWO Oberbilker Allee	5		01.05.2016
AWO Metzgerstraße	9		01.05.2016
Outback Stiftung SPLG	2		01.05.2016
Ausblick			
Träger	Plätze	Ist	Plan
Südring 1	9		in 2016
KJHV unterschiedliche Objekte	26		in 2016
SKFM Kopernikusstraße	11		in 2016
Aschaffener Straße	8		in 2016
AWO Garath	9		in 2016

90

37

63